



**2018/0254(COD)**

14.9.2018

# **ÄNDERUNGSANTRÄGE**

## **99 - 457**

**Entwurf eines Berichts**  
**Zdzisław Krasnodębski**  
(PE625.510v01-00)

Einrichtung des Europäischen Verteidigungsfonds

Vorschlag für eine Verordnung  
(COM(2018)0476 – C8-0268/2018 – 2018/0254(COD))

## **Änderungsantrag 104**

**Neoklis Sylikiotis, Marisa Matias, Miguel Viegas, João Ferreira, João Pimenta Lopes, Sofia Sakorafa, Xabier Benito Ziluaga, Sabine Lösing, Cornelia Ernst**

### **Vorschlag für eine Verordnung**

#### **Titel 0**

*Vorschlag der Kommission*

*Geänderter Text*

**Vorschlag** für eine  
VERORDNUNG DES EUROPÄISCHEN  
PARLAMENTS UND DES RATES  
zur Einrichtung des Europäischen  
Verteidigungsfonds  
(Text von Bedeutung für den EWR)

**Ablehnung des Vorschlags** für eine  
VERORDNUNG DES EUROPÄISCHEN  
PARLAMENTS UND DES RATES  
zur Einrichtung des Europäischen  
Verteidigungsfonds  
(Text von Bedeutung für den EWR)

Or. en

#### *Begründung*

*Das vorrangige Ziel der Verordnung besteht in der Entwicklung der Verteidigungsfähigkeiten der EU im Rahmen der GSVP/GASP. Nach Artikel 41 Absatz 2 EUV dürfen Ausgaben für Operationen mit militärischen oder verteidigungspolitischen Bezügen nicht zulasten des Unionshaushalts gehen. Aus diesem Grund finden die rechtlichen Verweise auf Artikel 173 Absatz 3, Artikel 182 Absatz 4 und Artikel 188 Absatz 2 AEUV keine Anwendung. Durch die Einrichtung des Verteidigungsfonds werden die Europäische Union und ihre Politik weiter militarisiert, was im Widerspruch zur Rolle der Union als Friedensstifterin und Vermittlerin in Konflikten steht.*